

Inhaltsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten	
Nr.		Bezeichnung	Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	
		BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME	2
		ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)	6
		ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)	10
		ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)	10
		ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZVB)	11
01	Titel	Erweiterung	15
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	15
01.02	Bereich	Erdarbeiten	20
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten	21
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten	27
01.05	Bereich	Stahlbeton	33
01.06	Bereich	Abdichtungsarbeiten	39
01.07	Bereich	Stundenlohn- und zusätzliche Arbeiten	40
01.08	Bereich	Bearbeiten Bestand	41
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	44

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME		
<p>BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME</p> <p>Allgemeine Objektbeschreibung / Baubeschreibung: Objekt: Erweiterung Franziskusschule für Ganztagsbetreuung, Mühlenweg 56, 59929 Brilon Bauherr: Hochsauerlandkreis, Der Landrat, Steinstraße 27, 59872 Meschede</p> <p>Situation/ Lage: Das Bauvorhaben befindet sich in 59929 Brilon, Mühlenweg. Es wird ein eingeschossiger Anbau errichtet, der im östlichen Grundstücksbereich geplant ist. Der Anbau wird massiv errichtet und schließt ebenengleich an den Bestand an.</p> <p>Die Erschließung der Baustelle erfolgt über die Straße "Mühlenweg" über eine zu schaffende Baustraße. Das Grundstück fällt von der Straße "Mühlenweg" bis zum Eingangsniveau über ca. 4m. Ein Lageplan ist der Ausschreibung beigelegt.</p> <p>Kennzahlen: Grundstücksgröße: ca. 19794qm Gebäudekennzahlen: 1 Geschoss, nicht unterkellert Größe des Anbaus: 450 qm BGF</p> <p>Kurzbaubeschreibung: Gründung: Flachgründung, Dämmung oberhalb der Bodenplatte Geschossdecke/ Tragelemente: Stahlbeton Außenwände: Mauerwerk, teils monolithisch, teils zweischalig mit Vorhangfassade Innenwände: Mauerwerk, teils mit Vorsatzschale aus Schallschutzgründen. Um den Anschluss an den Bestand herzustellen, werden ein Vorratsraum sowie ein Hauswirtschaftsraum zurückgebaut und zum Verbindungsflur umgenutzt. Dach: Flachdach, Warmdach mit Kunststoffabdichtung Für eine eventuelle spätere Aufstockung wird ein Aufzugsschacht vorinstalliert sowie eine Fläche für ein späteres Treppenhaus vorgehalten. Fenster/ Türen: Aluminium, teilweise mit Raffstores Innenputz: Gipsputz, bzw. Kalk- Zementputz in Feuchträumen Außenputz: mineralisches Putzsystem Innentüren: Stahlblechzargen, Türblätter mit Schichtstoffauflage, Beschläge Edelstahl Fußböden: schwimmender Estrich auf Fußbodenheizung Oberböden: Fliesen, Kautschukbelag HLSE: Das Gebäude erfüllt die Anforderungen nach GEG und wird mittels Luft-Wärme-Pumpe beheizt, die Warmwasserbereitung erfolgt elektrisch.</p> <p>Besondere Hinweise:</p> <p>Anfahrbarkeit: Das Grundstück ist über die öffentlichen Straßen "Mühlenweg" anfahrbar. Die Baustellenzufahrtswege sind grundsätzlich freizuhalten.</p> <p>Baustelleneinrichtung: Die Baustelleneinrichtung wird im Vorfeld entsprechend den Erfordernissen ausgeführt. Folgende Maßnahmen werden durchgeführt: - Bauzaunanlage - Bauzufahrt - Baustellen- WC Kosten für evtl. Krangestellungen, Gerüste, Bühnen oder Hebewerkzeuge sind im Umfang des AN enthalten. Der AG stellt keine Geräte zur Verfügung.</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME		
<p>Jede Art der Baustelleneinrichtung ist von der Bauleitung freizugeben.</p> <p>Lagerflächen: Lagerflächen sind auf dem Grundstück nur beschränkt vorhanden und müssen vorab mit der Bauleitung abgestimmt werden. Erst nach ausdrücklicher Freigabe dürfen Flächen im zugewiesenen Umfang genutzt werden. Nach Benutzung sind die Flächen frei zu räumen. Sämtliches Material / Materialreste / Baumüll ist von den genutzten Flächen zu beseitigen, etwaige Beschädigungen sind ordnungsgemäß zu beheben. Bei Übergabe und Räumung der Flächen ist ein Zustandsprotokoll gemeinsam mit der Bauleitung anzufertigen. Die Nutzung von Räumen im Gebäude ist nur in Abstimmung mit der Bauleitung möglich.</p> <p>Gerüst: Das Gerüst steht allen Gewerken zu Verfügung. Änderungsarbeiten dürfen ausschließlich vom Aufbauer vorgenommen werden.</p> <p>Klassencontainer: Als weitere Baumaßnahme wird ein vorhandener Klassenraumcontainer auf dem Grundstück versetzt.</p> <p>Bauzeit: Die Baumaßnahme soll in den Sommerferien 2026 beginnen. Es ist eine Bauzeit von ca. 11 Monaten geplant.</p> <p>Maßnahmen zum Schutz vorhandener Bauteile und Oberflächen während der Bauausführung: Sämtliche Oberflächen und Installationen, die während der Bauausführung mit anderen Baustoffen oder Staub in Verbindung kommen können, sind durch geeignete Maßnahmen so zu schützen, dass bis zur Abnahme bzw. Inbetriebnahme keine Beschädigungen / Verschmutzungen am Bestand etc. auftreten können. Sollten Folien eingesetzt werden, so sind diese rückstandslos vom AN wieder zu entfernen. Alle hierdurch anfallenden Kosten für geeignete Maßnahmen hat der AN zu kalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Der Schutz muss in der Form angebracht werden, dass beim Entfernen keine Klebereste oder Sonstiges auf den Oberflächen zurückbleibt. Sollten dennoch Verschmutzungen auftreten, so sind diese unverzüglich mit den geeigneten Mitteln zu reinigen oder falls nicht mehr möglich, die Teile auf Kosten des AN auszutauschen. Gleiches gilt für den Schutz der Bodenflächen.</p> <p>Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen: Das Parken von Mitarbeiterfahrzeugen auf dem Gelände ist nur nach Freigabe und Abstimmung der Bauleitung des AG gestattet. Größere Materialfahrzeuge zur Anlieferung dürfen verbleiben, dürfen jedoch die Zufahrt anderer Fahrzeuge nicht behindern. Größere Anlieferungen sind mit der Bauleitung oder während der Rohbauarbeiten mit dem Polier der Rohbaufirma abzustimmen. Für den Verkehr freizuhalten Flächen: Die Zu- und Einfahrten der Nachbargrundstücke und Einfahrtsbereiche auf das Grundstück sind grundsätzlich freizuhalten. An- und Abfahrt von Anliefer-Fahrzeugen erfolgt über die Straße Mühlenweg Die örtlichen Gegebenheiten sind eigenverantwortlich vor Ort zu erkunden, zu überprüfen und bei der Angebotsgestaltung zu berücksichtigen. Auf Grund der geringen Freiflächen sind Gerüststellung, Containerstellung, Parkplatzsituation und Materialanlieferungen</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME		
<p>mit der Bauleitung im Vorfeld genau abzuklären.</p> <p>Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen: Hier nicht bekannt.</p> <p>Art, Lage Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z.B. Montageöffnungen: entfällt</p> <p>Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser: entfällt</p> <p>Bauwasser/Baustrom: Im Auftrag Mauerarbeiten, Rohbau enthalten. Vorhaltung während der gesamten Bauphase, die Anschlüsse stehen allen Gewerken zu Verfügung.</p> <p>Versorgungsleitungen: Trassen von Hausanschlussleitungen und allen anderen Versorgungsleitungen sind freizuhalten und bei der Bauleitung zu erfragen.</p> <p>Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit: Die Ergebnisse des Bodengutachtens sind zu berücksichtigen.</p> <p>Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage , Abfluss: entfällt</p> <p>Besondere umweltrechtliche Vorschriften: entfällt</p> <p>Besondere Vorgaben für die Entsorgung, Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall Bodenverhältnisse, Baugrund: Die Ergebnisse des Bodengutachtens sind zu berücksichtigen. Entsorgung, Verwertung und Beseitigung von Abwasser, Abfällen, Bodenmaterial und Baugrundstoffen haben fachgerecht, getrennt nach Stoffarten sowie gemäß den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften, behördlichen Auflagen, abfallrechtlichen Bestimmungen und einschlägigen DIN-/VOB-Regelwerken zu erfolgen.</p> <p>Immissions- und Nachbarschaftsschutz im Bereich der Baustelle: z.B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutz; vorliegende Fachgutachten oder dergleichen Anforderungen über die allgemeinen gesetzlichen Vorschriften hinaus Zusätzliche Forderungen seitens des Gesetzgebers sind nicht bekannt. Eventuelle, ergänzende Forderungen aus der Baugenehmigung wären zu beachten. Weiterreichende Fachgutachten liegen nicht vor. Belästigungen der Nachbarschaft, insbesondere durch Lärm, Staub, Erschütterungen, Gerüche, Verschmutzungen oder Behinderungen, sind auf das unvermeidbare Maß zu beschränken; vermeidbare Beeinträchtigungen dürfen nicht erfolgen. Ohne besonderen Leistungsansatz sind zusätzliche Maßnahmen zur Minderung oder Verhinderung insbesondere</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
BESCHREIBUNG DER BAUMASSNAHME		
<p>von Lärm-, Schmutz- und Staubentwicklung vorzunehmen (Auffangvorrichtungen, häufigere Reinigungsarbeiten). Im Übrigen gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften zu den Arbeitszeiten.</p> <p>Verschmutzungen, z.B. durch Fahrzeuge, auf öffentlichen und nachbarschaftlichen Flächen, sind umgehend zu beseitigen.</p> <p>Vegetationsschutz: Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle Baumfällarbeiten sind bereits bauseits durchgeführt. Besondere Schutzmaßnahmen nicht bekannt. Weitere Auflagen und Hinweise für Arbeiten an Bestandsgehölzen nicht bekannt Im Falle von Erdarbeiten im Bereich der Bestandsbäume sind die Sicherungsmaßnahmen gem. Din 18920 + RAS-LP4 zu beachten.</p> <p>Bestandsgrundleitungen: Im Baugelände vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser und Versorgungsleitungen sind vom Auftragnehmer vor Ausführungsbeginn eigenverantwortlich bei den zuständigen Versorgungsunternehmen und Behörden abzufragen und zu berücksichtigen; bei Feststellung nicht registrierter, abweichend verlaufender Leitungen oder bauseitig festgestellter Hindernisse ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren.</p> <p>Kampfmittelprüfung: Vermutete Kampfmittel im Bereich der Baustelle, Ergebnisse von Erkundungs- oder Beräumungsmaßnahmen: Eine Prüfung auf Kampfmittelverdacht erfolgt im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens durch die zuständige Behörde bzw. das zuständige Ordnungsamt. Ob ein Kampfmittelverdacht besteht oder weitere Maßnahmen erforderlich werden, erfolgt im Rahmen der Baugenehmigung.</p> <p>Schadstoffkartierung: Im Vorfeld der geplanten Sanierung des Gebäudes wurde eine Schadstoff-Kartierung durchgeführt. Alle untersuchten Proben waren asbestfrei.</p> <p>Sicherheit- und Gesundheitsschutzkoordination: Für die Baumaßnahme ist ein Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinator (SiGeKo) bestellt. Die Vorgaben des SiGeKo, der Baustellenverordnung, des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplans sowie der einschlägigen Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften sind vom Auftragnehmer einzuhalten. Der Auftragnehmer hat seine Arbeiten so zu organisieren, dass Gefährdungen für eigene Beschäftigte, andere Gewerke, Dritte und den Baustellenbetrieb vermieden werden. Anweisungen des SiGeKo zur Koordination des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind zu beachten.</p> <p>Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten: Herrichten und Erdarbeiten (Baugrube) im Vorfeld bereits veranlasst.</p> <p>Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle: Erfolgt gem. Bauablauf.</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)		
<p>ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)</p> <p>Einzuhalten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die AGB (Allgemeine Gesetzlichen Bestimmungen) - die ATV (Allgemeine Technischen Vertragsbedingungen) - die ZTV (Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen) - die Unfallkasse NRW (UK NRW) - die UVV (Unfallverhütungsvorschriften) - die ASR (Arbeitsstättenrichtlinie) - die Schulbaurichtlinien (SchulBauR), die Auflagen der sichere-schule.de und andere Auflagen der Berufsgenossenschaften, sowie die VOB Teil B und C in der am Tage der Auftragserteilung gültigen Fassung. <p>Es gilt darüber hinaus, die Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV) in der am Tage der Auftragserteilung gültigen Fassung.</p> <p>1. Ausführungsunterlagen</p> <p>Der AN hat die für die Bauausführung benötigten Unterlagen, die nach dem Vertrag vom AG zu liefern sind, rechtzeitig durch eine Plananforderungsliste schriftlich anzufordern. Dem AG wird zur Planlieferung eine Frist von einer Kalenderwoche eingeräumt. Der Ausführung dürfen nur Unterlagen zugrundegelegt werden, die vom AG ausdrücklich als zur Ausführung bestimmt gekennzeichnet und freigegeben sind.</p> <p>Der AN ist verpflichtet, alle für seine Leistungen erforderlichen Ausführungsunterlagen gemäß VOB/B §3 rechtzeitig, spätestens aber zwei Kalenderwochen nach Auftragserteilung, unaufgefordert in eigener Verantwortung unentgeltlich in 2-facher Ausfertigung beizubringen und diese dem Architekten vor Beginn der Ausführung zur Freigabe vorzulegen.</p> <p>Die Freigabe durch den AG ist lediglich als Kenntnisnahme zu werten und schränkt die Verantwortlichkeit des AN hinsichtlich VOB/B §4 nicht ein. Dem AN werden für die Planung und Ausführung der Bauleistung folgende Planunterlagen vom AG, sowie vom Fachplaner in digitaler Form zur Verfügung gestellt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - genehmigte Planung - maßgebende Zeichnungen - Bodengutachten - Brandschutzkonzept - Schadstoffkartierung - Wärmeschutz - Schallschutz - Statik, Prüfstatik <p>Alle Maße und Flächen sind den Plänen zu entnehmen und bauseits durch den AN zu prüfen.</p> <p>2. Bauleitung</p> <p>Der AN hat für die Durchführung seiner Leistungen einen verantwortlichen Bauleiter bzw. Projektverantwortlichen unverzüglich, spätestens innerhalb von einer Woche nach Auftragserteilung, zu benennen. Die verantwortliche Person muss fließend Deutsch sprechen können, während der Ausführungszeit ständig vor Ort anwesend und bevollmächtigt sein, Erklärungen mit Wirkung für und gegen den AN abzugeben und entgegenzunehmen.</p> <p>3. Baubesprechung</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)		
<p>Der Auftragnehmer verpflichtet zur Teilnahme an regelmäßigen Baubesprechungen. Diese finden in der Regel wöchentlich ohne Entgelt statt.</p> <p>4. Baustelleneinrichtung Der Auf- und Abbau von Teilen der Baustelleneinrichtung darf nur im Einvernehmen mit der Objektüberwachung erfolgen. Der Abbau muß spätestens eine Woche nach Aufforderung durch die örtliche Objektüberwachung erfolgen. Nach Erfordernis ist ein Räumen der Baustelle in Abschnitten nach Aufforderung durch den AG durchzuführen. Die Baustellenbeleuchtung für die Verkehrswege ist in Folge der Jahreszeit der Bauausführung bei Erfordernis durch den AN vorzusehen. Die Erstellung der weiteren Arbeitsplatzbeleuchtung ist gleichfalls Sache des AN. Der Aufwand hierfür ist in die Einheitspreise der Baustelleneinrichtung einkalkulieren. Sie sind nicht in gesonderter Position aufgeführt. Die Baustelleneinrichtung umfasst die Bereitstellung aller erforderlichen Geräte, Maschinen, Einrichtungen, Hebezeuge und Materialien, ihren An- und Abtransport, Auf- und Abbau, erforderliche Umsetzungsvorgänge, den Unterhalt und alle hierzu erforderlichen Betriebsstoffe sowie den dafür erforderlichen Personalbedarf. Hierzu gehört ausdrücklich auch die für die Ausführung der Leistungen erforderliche Krangestellung einschließlich An- und Abtransport, Auf- und Abbau, Betrieb, Bedienpersonal, Prüfungen, Vorhaltung, Unterhaltung, Umsetzungen und Rückbau. Ein Kran wird bauseits nicht gestellt. Der Aufwand hierfür ist in die Einheitspreise der Baustelleneinrichtung einzukalkulieren und wird nicht gesondert vergütet, sofern im Leistungsverzeichnis keine gesonderte Position hierfür vorgesehen ist.</p> <p>5. Lager- und Arbeitsplätze Im gesamten Baustellenbereich ist Parken von Kraftfahrzeugen und sind Einrichtungen für Wohnlager nicht zugelassen.</p> <p>6. Baureinigung/ Reinhaltung von Gehwegen und Fahrbahnen Der AN ist verpflichtet, seinen Arbeitsplatz ständig von Bauschutt, Abfällen, Verpackungsmaterial etc. sauberzuhalten. Sämtliche Abfälle sind arbeitstäglich entsprechend den Entsorgungsrichtlinien zu entsorgen. Verschmutzungen auf allen Gehwegen und Fahrbahnen durch Baustellenfahrzeuge des AN sind vom AN unaufgefordert täglich, wenn erforderlich, auch mehrfach täglich zu entfernen. Der AN ist unaufgefordert zur laufenden Reinhaltung der Baustelle, der Baustelleneinrichtungsfläche und der angrenzenden Bereiche verpflichtet, wenn diese durch den AN verschmutzt worden sind und dies eine Gefahr für die Sicherheit darstellt. Diese Leistungen sind bei der Angebotsabgabe zu berücksichtigen.</p> <p>7. Ausführungsfristen Es gelten die Vorgaben des Bauzeitenplans sowie die vertraglich vereinbarten Fristen.</p> <p>8. Abnahme Für alle Leistungen des Auftragnehmers wird eine förmliche Abnahme gemäß VOB/B verlangt. Die Abnahme ist vom Auftragnehmer nach Fertigstellung seiner Leistungen schriftlich zu beantragen. Über die Abnahme ist ein Abnahmeprotokoll zu erstellen, in dem festgestellte Mängel, Restleistungen und Vorbehalte dokumentiert werden.</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)		
<p>9. Abrechnung Die Abrechnung erfolgt nach Abrechnungszeichnungen, die vom AN auf Grundlage der freigegebenen Ausführungszeichnungen zu erstellen sind. Das Aufmaß ist vom Auftragnehmer (AN) am Bau zu nehmen. Die Kontrolle der Maße liegt im Verantwortungsbereich des AN. Diese sind entsprechend der tatsächlichen Ausführung während der Bauzeit zu ergänzen und vor Einreichung der mit den Abschlags- und Schlussrechnungen vorzulegen, soweit in den Positionen nicht abweichende Festlegungen getroffen sind. Es wird besonders hingewiesen auf VOB/B Paragraph 14 Abs. 2: Für Leistungen, die bei Weiterführung der Arbeiten nur schwer feststellbar sind, hat der AN rechtzeitig gemeinsame Feststellungen zu beantragen.</p> <p>10. Rechnungen Als Grundlage der Rechnungstellung dient die von der örtlichen Objektüberwachung geprüfte und bestätigte Aufmaßzusammenstellung auf der Basis der vorab geprüften Aufmaße. Diese Aufmaßzusammenstellung beinhaltet die rechnerische Zusammenstellung der Mengen zu den einzelnen Positionen. Die Rechnungen sind mit allen erforderlichen Anlagen, wie Mengenberechnungen, Aufmaßpläne, Aufmaßzusammenstellung etc. beim Bauherrn einzureichen. Alle Anlagen der Rechnung sind als Anlage zu kennzeichnen und in der Rechnung nummeriert aufzuführen. Alle Fertigungen sind entsprechend zu kennzeichnen und müssen dauerhaft lesbar sein.</p> <p>11. Stundenlohnarbeiten Mit der Unterzeichnung der Stundenlohnzettel bestätigt die örtliche Objektüberwachung lediglich, dass die aufgeführten Leistungen erbracht sind. Die Stundelohnarbeiten sind in die Einheitspreise einzukalkulieren. Sie sind nicht in gesonderter Position aufgeführt. Für den AN gelten die Vorschriften der MiLoG (Mindestlohngesetzes) zu der am Tage der Auftragserteilung gültigen Fassung.</p> <p>12. Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen Es sind alle zur Zeit der Ausführung geltenden Richtlinien und Gesetze zur Reduzierung des Lärmpegels zu beachten. Insbesondere wird hingewiesen auf das Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz-BImSchG) in der aktuellen Fassung, sowie auf die in § 66 aufgeführten Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zum Schutz gegen Baulärm. Der AN hat seine Leistungen so zu erbringen, daß die Nachbargebäude möglichst gar nicht, zumindest jedoch nicht mehr als unerheblich beeinträchtigt werden. Sämtliche Schutzund</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)		
<p>Sicherungseinrichtungen sind eigenverantwortlich festzulegen und in die Angebotspreise einzukalkulieren. Beim Transport sind Bauschutt und Aushubmassen mit Planen abzudecken.</p> <p>13. Bautageberichte Der AN hat Bautageberichte arbeitstäglich zu führen und dem Auftraggeber oder dem für die Objektüberwachung beauftragten Architekten/Fachingenieur spätestens wöchentlich zu übergeben. Die Tagesberichte müssen Angaben enthalten über das Kalenderdatum, Anzahl und Art der auf der Baustelle beschäftigten Arbeitskräfte, Anzahl und Art der eingesetzten Geräte, den wesentlichen Baufortgang größerer Teilabschnitte, Wetterverhältnisse, von der Bauüberwachung erhaltene Unterlagen, und Anordnungen und besondere Vorkommnisse.</p> <p>14. Feuerwehruzufahrten, Zufahrten für Rettungs- und Krankenfahrzeuge Für Feuerwehruzufahrten, Zufahrten für Rettungs- und Krankenfahrzeuge sowie freizuhaltende Aufstell- und Bewegungsflächen für Feuerwehrfahrzeuge sind ständig freizuhalten. Baustellenzufahrten sind ständig freizuhalten. Widerrechtlich abgestellte Fahrzeuge werden sofort und auf Kosten des Verursachers abgeschleppt. Sollten sich für Anlieferungen Erfordernisse der zeitweiligen Sperrung öffentlichen Verkehrsraums ergeben, so ist der AN verpflichtet, in eigener Verantwortung die entsprechenden Verkehrsrechtlichen Anordnungen bei den zuständigen Behörden der Stadt Brilon zu beantragen sowie die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen. Sämtliche hierzu erforderlichen Maßnahmen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>15. Technische Gleichwertigkeit und Nachweispflicht Für die im Leistungsverzeichnis genannten und sonstigen Normen sowie Nachweise für die Ausführung und Materialien können auch nach den internationalen Regeln der Technik als gleichwertig zu bezeichnende Produkte und Ausführungen angeboten werden. Der Nachweis der Gleichwertigkeit muß mit den Angebotsunterlagen durch Prüfzeugnis, Mustervorlagen etc. durch den Bieter erbracht werden.</p> <p>16. Werbung des AN Die Baustelleneinrichtung darf nicht zu Werbezwecken verwendet werden.</p> <p>17. Archäologische Funde Bodenfunde (Sachen, Sachgesamtheiten oder Spuren von Sachen), von denen anzunehmen ist, dass es sich um Kulturdenkmale handelt, sind der unteren Denkmalschutzbehörde anzuzeigen. Die Fundstelle ist bis zum vierten Tag nach Anzeige in unverändertem Zustand zu erhalten und zu sichern. Im übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften zu Bodenfunden.</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ALLGEMEINE VERTRAGSBEDINGUNGEN (AVB)		
<p>18. Kampfmittel Weist bei Durchführung der Arbeiten der Erdaushub auf außergewöhnliche Verfärbung hin oder werden verdächtige Gegenstände beobachtet, sind die Arbeiten sofort einzustellen und der Kampfmittelbeseitigungsdienst über das Ordnungsamt der Stadt Brilon bzw. über die Polizei einzuschalten.</p> <p>19. Bauwesenversicherung Durch den Bauherrn wird eine Bauwesenversicherung abgeschlossen. Es erfolgen jedoch keine Abzüge für den AN.</p> <p>20. Nachunternehmerleistungen: Die Übertragung von Bauleistung an Nachunternehmer nach Vertragsabschluss: ist nicht gewünscht.</p>		
ALLGEMEINE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ATV)		
<p>Es wird die VOB /B+C vereinbart.</p> <p>Allgemeine Technische Vertragsbedingungen Mauerarbeiten, Rohbau Der sachliche Geltungsbereich ergibt sich ebenso wie die technische Ausführung aus: VOB / C ATV DIN 18202 Maßtoleranzen im Hochbau VOB / C ATV DIN 18299 Allgemeine Regelung für Bauarbeiten jeder Art VOB / C ATV DIN 18300 Erdarbeiten VOB / C ATV DIN 18306 Entwässerungskanalarbeiten VOB / C ATV DIN 18308 Drän- und Versickerarbeiten VOB / C ATV DIN 18330 Mauerarbeiten VOB / C ATV DIN 18331 Betonarbeiten VOB / C ATV DIN 18335 Stahlbauarbeiten VOB / C ATV DIN 18336 Abdichtungsarbeiten VOB / C ATV DIN 18459 Abbruch- und Rückbauarbeiten</p> <p>Da es sich bei dem Bauvorhaben um eine Schule handelt, sind besondere, auf Schulen bezogene Anforderungen und Auflagen zu erfüllen. In diesem Kontext wird insbesondere auf folgende Richtlinien und Vorgaben hingewiesen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Landesbauordnung NRW - Schulbaurichtlinie - Vorschriften und Regeln Unfallkasse NRW (UK NRW) www.sichere-schule.de - DGUV Fachbereich Bildungseinrichtung - Arbeitsstättenrichtlinie (ASR) - Arbeitsstättenverordnung (ArbStättV) - Verordnung über Sicherheits- und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV) - Andere Auflagen der Berufsgenossenschaften, sowie die VOB B und C in der am Tag der Auftragserteilung gültigen Fassung <p>Vorschriften und Regeln für eine sichere Gestaltung von Räumen und Außenspielflächen:</p>		
ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)		
<p>Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen</p> <p>Über die in ATV festgesetzten DIN hinaus, gelten alle zum Ausführungszeitpunkt gültigen EN und DIN, Arbeitsstättenrichtlinien, Unfallverhütungsvorschriften, behördlichen Erlasse und Gesetze sowie die</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE TECHNISCHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZTV)		
<p>anerkannten Regeln der Technik und Auflagen der Feuerwehr.</p> <p>Alle Leistungen sind nach den anerkannten Regeln der Technik, den einschlägigen DIN-Normen, den Vorgaben der VOB/C sowie den Herstellerangaben auszuführen. Abweichungen hiervon bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.</p> <p>Es dürfen nur bauaufsichtlich zugelassene, CE-gekennzeichnete bzw. normgerechte Baustoffe verwendet werden. Prüfzeugnisse, Zulassungen, Leistungserklärungen und technische Datenblätter sind auf Verlangen vorzulegen.</p> <p>Betonarbeiten sind gemäß den Ausführungsplänen, Schal- und Bewehrungsplänen sowie den einschlägigen Normen auszuführen. Betonfestigkeitsklassen, Expositionsklassen, Konsistenzklassen, Betondeckung und Nachbehandlung sind entsprechend den Planunterlagen und statischen Vorgaben einzuhalten.</p> <p>Mauerwerksarbeiten sind lot-, flucht- und maßgerecht nach Ausführungsplanung herzustellen. Wanddicken, Steinarten, Festigkeitsklassen, Mörtelgruppen, Anschlüsse, Überbindemaße und Bewegungsfugen sind gemäß Planung, Statik und Herstellerangaben auszuführen.</p> <p>Abdichtungsarbeiten sind gemäß Planung, Wassereinwirkungsklasse, Untergrundbeschaffenheit und Herstellervorgaben auszuführen. Anschlüsse, Durchdringungen, Kehlen und Übergänge sind dauerhaft dicht herzustellen.</p> <p>Für Maßtoleranzen gelten die einschlägigen DIN-Normen, insbesondere die Toleranzanforderungen für Bauwerke. Erhöhte Anforderungen sind nur geschuldet, soweit sie in den Planunterlagen oder im Leistungsverzeichnis ausdrücklich beschrieben sind.</p> <p>Der Auftragnehmer hat die für seine Leistungen erforderlichen Prüfungen, Eigenüberwachungen und Nachweise durchzuführen und dem Auftraggeber auf Verlangen vorzulegen. Hierzu gehören insbesondere Lieferscheine, Prüfzeugnisse, Zulassungen, Leistungserklärungen, Betonlieferscheine, Bewehrungsabnahmen und Materialnachweise.</p> <p>Materialien, Oberflächen, sichtbare Bauteile und Sonderausführungen sind vor Ausführung auf Verlangen des Auftraggebers zu bemustern und freigeben zu lassen.</p> <p>Fertiggestellte oder teilfertige Leistungen sind bis zur Abnahme gegen Beschädigung, Verschmutzung, Feuchtigkeit, Frost und sonstige schädliche Einwirkungen zu schützen.</p> <p>Die Ausführung hat nach den Ausführungs-, Schal-, Bewehrungs- und Detailplänen sowie den statischen Berechnungen zu erfolgen. Bei Widersprüchen zwischen Planung, Statik und Leistungsverzeichnis ist vor Ausführung eine Klärung mit der Objektüberwachung herbeizuführen.</p> <p>1. Dem Vertrag mit dem Auftragnehmer liegen zugrunde:</p> <p>a) Die Vereinbarungen über den Auftrag, und zwar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Auftragsschreiben bzw. der Bauvertrag - das ausgefüllte Leistungsverzeichnis des Auftragnehmers - die vorliegenden "Allgemeinen Vertragsbedingungen" (AVB) - die vorliegenden "Zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen (ZTV)" <p>b) Die Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen und zwar:</p> <ul style="list-style-type: none"> - allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführungen von Bauleistungen (DIN 1961) VOB Teil B - allgemeine technische Vertragsbedingungen für Bauleistungen (ATV) VOB Teil C, - allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art - DIN 18299, - den z.Zt. gültigen anerkannten Regeln der Technik (s. auch ZTV) 		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZVB)		
<p>Bei Widersprüchen haben die unter dem Buchstaben a) genannten Grundlagen den Vorrang vor den unter dem Buchstaben b) genannten. Die Vertrags- und Lieferbedingungen des Auftragsnehmers haben keine Gültigkeit.</p> <p>2. Die Vordersätze/Massenberechnungen des Leistungsverzeichnisses sind vor Auftragserteilung vom Auftragnehmer zu prüfen und schriftlich zu bestätigen.</p> <p>3. Sollen Arbeiten abweichend von den in den Unterlagen festgelegten Ausführungen durchgeführt werden, so darf die Durchführung erst erfolgen, nachdem die Preise und die geänderte Ausführung mit dem Auftragnehmer schriftlich als Nachtrag zum Auftrag vereinbart wurden. Für Mehr- und Minderleistungen, die sich durch die Änderung des Auftrages ergeben, sind das Angebot des Auftragnehmers einschl. Leistungsverzeichnis mit den darin genannten Einzelpreisen Verhandlungsgrundlage der zu treffenden Vereinbarung. Unwesentliche Änderungen, die durch die Objektüberwachung während der Ausführung vorgegeben werden, verändern den Preis nicht.</p> <p>4. Tagelohnarbeiten sind grundsätzlich ausgeschlossen. Falls durch Nachtragsaufträge Arbeiten im Tagelohn erforderlich werden sollten, sind diese nur auszuführen, wenn die Objektüberwachung schriftlich ausdrücklich zugestimmt hat. Die geleisteten Stunden hat der Auftragnehmer sich täglich durch die Objektüberwachung auf Stundenlohnzetteln bescheinigen zu lassen.</p> <p>5. Der Auftragnehmer hat der Objektüberwachung vor Inangriffnahme der Arbeiten Proben der für die Ausführung vorgesehenen Werkstoffe vorzulegen. Diese müssen vor Verwendung vom Auftraggeber ausdrücklich freigegeben werden. Es werden nur ganz erstklassiges Material und gute, fachgerechte Arbeit abgenommen. Kommt der Auftragnehmer der Aufforderung zur Vorlage geeigneter Materialien oder zur mangelfreien Ausführung trotz angemessener Fristsetzung nicht nach, bleiben dem Auftraggeber die Rechte gemäß VOB/B, insbesondere Mängelrechte und Kündigungsrechte, vorbehalten.</p> <p>6. Der Auftragnehmer schuldet eine fachgerechte, mangelfreie und den öffentlich-rechtlichen Vorschriften, den anerkannten Regeln der Technik sowie den Vertragsunterlagen entsprechende Ausführung. Er verpflichtet sich, sämtliche Mängel, die auf fehlerhaftes Material und unsachgemäßer Arbeit zurückzuführen sind, nach einfacher schriftlicher Aufforderung der Objektüberwachung sofort auf seine Kosten beseitigen zu lassen. Falls er der Aufforderung nicht innerhalb einer gestellten Frist nachkommt, ist der Auftraggeber wir berechtigt, die Mängel auf seine Kosten</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZVB)		
<p>abstellen zu lassen.</p> <p>7. Bedenken gegen die vorgesehene Art der Ausführung, gegen die Güte der vom Auftraggeber gelieferten Stoffe oder Bauteile, gegen Vorleistungen anderer Unternehmer oder gegen Anordnungen des Auftraggebers sind unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Behinderungen oder Unterbrechungen der Ausführung sind ebenfalls unverzüglich schriftlich anzuzeigen.</p> <p>8. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, der Objektüberwachung schriftlich die vollständige Bauleistung anzuzeigen. Gemeinsam mit der Objektüberwachung wird dann die Bauabnahme (förmliche Abnahme) durchgeführt. Über diese Abnahme ist ein schriftlicher Bericht niederzulegen der vom Unternehmer und von der der Objektüberwachung zu unterzeichnen ist. Mit dem Tage der Abnahme der Gesamtleistung beginnt die Gewährleistungsfrist.</p> <p>9. Die Gewährleistungsfristen betragen gemäß VOB/B §13 Nr. 4 VOB/B 4 Jahre.</p> <p>10. Die Objektüberwachung gibt an, wann mit den Arbeiten zu beginnen ist. Der Auftragnehmer hat die Arbeiten so einzurichten, dass die Fertigstellung der einzelnen Arbeitsleistungen nicht verzögert wird. Der Beginn der Bauarbeiten richtet sich nach der Vereinbarung im Auftragsschreiben bzw. Bauvertrag sowie nach den Einzel- und Gesamtfristen des Bauzeitenplanes. Sollte der Auftragnehmer mit der Einhaltung der festgelegten Termine in Verzug geraten, so ist der Auftraggeber berechtigt, die im Auftragsschreiben genannten Abzüge von der Vertragssumme zu machen und Ersatz der durch die Vertragsstrafe nicht gedeckten Schäden zu verlangen.</p> <p>11. Der Auftragnehmer hat an der Baustelle stets eine angemessene Zahl von gelernten Facharbeiten zu beschäftigen. Während der Ausführungszeiten muss mindestens eine verantwortliche Person des Auftragnehmers auf der Baustelle anwesend sein, die über ausreichende Deutschkenntnisse verfügt, um Anweisungen der Bauleitung / Objektüberwachung zu verstehen und weiterzugeben. Kommt der Auftragnehmer einer Aufforderung der Objektüberwachung zur Beseitigung von Materialien, Abfällen oder Bauschutt trotz angemessener Fristsetzung nicht nach, kann der Auftraggeber die Beseitigung auf Kosten des Auftragnehmers veranlassen.</p> <p>12. Die Baustelle ist so einzurichten, dass allen übrigen Handwerkern genügend Arbeitsraum verbleibt. Die Straße muss freigehalten werden. Die evtl. vorhandenen Bordsteine, Rinnen und Sinkkästen sind gegen Beschädigungen und Verschmutzungen zu schützen. Das Aufstellen von Buden und das Einrichten der Baustelle ist vorher mit der Bauleitung zu besprechen. Die Baustelle ist sauber zu halten, der durch der Auftragnehmer verursachte Bauschutt sowie Materialabfälle sind zu beseitigen und abzufahren. Die Baustelle ist besenrein</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZVB)		
<p>zu übergeben. Kommt der Auftragnehmer einer Aufforderung der Objektüberwachung unter Fristsetzung zur Beseitigung von Materialien und Bauschutt nicht nach, so kann die Objektüberwachung diese auf Kosten des Auftragnehmers beseitigen lassen oder seine Rechnungen zu veräußern.</p> <p>13. Für die Durchführung der Unfallverhütungsvorschriften, die Gestellung und Unterhaltung der Schutzgerüste, die Sicherheit der Leitergänge und Transporteinrichtungen ist der Auftragnehmer allein verantwortlich. Dies gilt auch für den Fall, dass Gerüste und dergl. von anderen Unternehmern gestellt werden und den Auftragnehmern die Mitbenutzung gestattet wird. Hält der Auftragnehmer eine Bewachung seiner Gegenstände und der von ihm ausgeführten Arbeiten innerhalb der Baustelle für notwendig, so hat er selbst dafür zu sorgen.</p> <p>14. Der Auftragnehmer hat sich vor Beginn der Arbeiten über die grundstückspezifischen Merkmale mitsamt seiner gesamten Unzulänglichkeiten zu informieren. Der Fuß- und PKW-Verkehr ist zu beachten. Alle auf der Baustelle beschäftigten und verkehrenden Mitarbeiter des Auftragnehmers sind bzgl. der v.g. Punkte zu unterweisen und auf das potenzielle Unfallrisiko aufzuklären.</p> <p>15. Abschlagszahlungen werden vom Auftraggeber auf Antrag in der im Auftrag festgelegten Höhe der jeweils nachgewiesenen, vertragsmäßigen Leistungen gewährt. Abschlagszahlungen werden vom Auftraggeber nur durch bargeldlose Überweisungen auf ein Konto des Auftragnehmers geleistet.</p> <p>16. Für jeden Auftrag einschl. aller Nachträge ist die endgültige Rechnung als Schlussrechnung in 3-facher Ausfertigung spätestens 4 Wochen nach Durchführung und Abnahme der Arbeiten der Objektüberwachung zur Prüfung einzureichen. Wird vom Unternehmer eine Rechnung eingereicht, mit der nicht alle Bauleistungen erfasst sind, hat er dies auf der Rechnung besonders zu vermerken. Von der Objektüberwachung abgeänderte Schlussrechnungen müssen vom Auftragnehmer unterschriftlich anerkannt werden. Die Schlusszahlung wird vom Auftraggeber erst dann geleistet, wenn über die Höhe der Rechnung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer Einverständnis besteht.</p> <p>17. Bei der Vergabe von Aufträgen, die zum Teil mit öffentlich Mitteln finanziert werden, wird der Auftraggeber mitunter verpflichtet zu prüfen, ob der Auftragnehmer seine steuerlichen Verpflichtungen erfüllt und die fälligen Beitragsleistungen zur Sozialversicherung geleistet hat.</p>		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten
ZUSÄTZLICHE VERTRAGSBEDINGUNGEN (ZVB)		
<p>Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber daher nach Empfang des Auftragschreibens auf Anforderung umgehend Bescheinigungen seines zuständigen Finanzamtes und der in Frage kommen Krankenkassenstelle über die Erfüllung der vorstehenden genannten Verpflichtungen einzureichen. In diesen Fällen können Zahlungen erst nach Vorlage der Bescheinigungen geleistet werden.</p> <p>18. Der Auftragnehmer darf die ihm übertragenen Arbeiten sowie seine Geldforderungen an den Auftraggeber nur mit der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers an Dritte übertragen.</p> <p>19. Abänderungen des Vertrages bedürfen der Schriftform.</p> <p>20. Sollten die eine oder andere Bestimmung des mit dem Auftragnehmer abgeschlossenen Vertrages oder der vorstehenden "Besonderen Vertragsbedingungen" zwingenden gesetzlichen Vorschriften zuwider laufen und deshalb nichtig sein, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Vorstehende Bedingungen erkennt der unterzeichnete Auftragnehmer als Grundlage der Ausschreibung an.</p> <p>01 Titel Erweiterung</p> <p>01.01 Bereich Baustelleneinrichtung</p> <p>01.01.1 Baustelleneinrichtung (Kran, Container, etc.) Baustelleneinrichtung für die Durchführung der Rohbauarbeiten vollständig herstellen, während der Bauzeit vorhalten, unterhalten, anpassen und nach Abschluss der Rohbauarbeiten räumen. Die Baustelleneinrichtung umfasst alle für die vertragsgemäße Ausführung der Rohbauarbeiten erforderlichen Geräte, Einrichtungen, Container, Verkehrs- und Lagerflächen sowie Sicherungsmaßnahmen, soweit nicht in gesonderten Positionen erfasst. Das Baustellengerüst wird bauseits gestellt. Eigene Gerüste während der Rohbauphase werden nicht gesondert vergütet. Umsetzarbeiten von Geräten und gewerkeigenen Gerüsten, soweit diese durch den Bauablauf erforderlich sind, ferner Umlegen von Baustellenversorgungsleitungen und dergl. während der Bauzeit, sind entsprechend den Erfordernissen bzw. den Anforderungen durch die Bauleitung kostenlos vorzunehmen. Sicherungseinrichtungen, Schutzgerüste, Notgeländer, Absperrungen, Abdeckungen, Warnleuchten usw. sind bis zur Beendigung sämtlicher Arbeiten vorzuhalten. Alle notwendigen Wiederherstellungsarbeiten an öffentlichen und nichtöffentlichen Straßen und</p>		
		Übertrag:

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Platzbefestigungen, soweit Beschädigungen auf Bauarbeiten oder Bautransporte zurückzuführen sind, müssen einschließlich einer abschließenden Reinigung ohne Berechnung vorgenommen werden. Ausführung nach Baustelleneinrichtungsplan, Bauablauf, örtlichen Gegebenheiten sowie den Vorgaben der Bauleitung. Sämtliche Geräte und Einrichtungen sind standsicher, verkehrssicher und nach den anerkannten Regeln der Technik zu betreiben. Erforderliche Prüfungen, Zulassungen und Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen. Über die Lage der Baustelle und die Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und über die zur Verfügung stehenden Lagerflächen hat sich der Unternehmer vor Abgabe des Angebotes an Ort und Stelle zu informieren, desgl. über die Anschlussstellen und Abnahmekapazitäten für Strom und Wasser, ferner für Ableitung des Grund- und Oberflächenwassers.			
		1 psh	EP	GP
01.01.2	Bauzaun aufstellen und entfernen (Grundstandzeit 4 Wochen) Bauzaun aufstellen und entfernen Zaunhöhe 2,0 m*Stahlgitter-FT Bauzaun nach Unterlagen des AG einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten standsicher aufstellen, während der gesamten Bauzeit vorhalten und unterhalten sowie nach Beendigung der Bauzeit entfernen. Abrechnung erfolgt nach tatsächlich gestellter Zaunlänge.			
		120 lfdm	EP	GP
01.01.3	Bauzaun Standzeitverlängerung über die Grundstandzeit hinaus Bauzaun Standzeitverlängerung über die Grundstandzeit hinaus			
		41 Wo	EP	GP
01.01.4	Baustromkasten für Baustrom Baustromkasten für die temporäre Stromversorgung der Baustelle liefern, aufstellen, anschließen, betriebsbereit herstellen, während der Bauzeit vorhalten, unterhalten und nach Nutzungsende zurückbauen. Geeignet für die Versorgung Baukran, inkl. vorgeschriebener Prüfung nach DIN VDE 0105-100 und DGUV. Ausführung als wetterfester Baustromverteiler für den Einsatz			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>auf Baustellen, geeignet für Außenaufstellung, mit Einspeisung über CEE 63 A, 400 V, 5-polig, einschließlich erforderlicher Übergabezuleitung ab vorhandener Übergabestelle / Hauptverteiler bis zum Baustromkasten.</p> <p>Einschließlich:</p> <p>Übergabezuleitung mit CEE 63 A-Steckvorrichtung, fachgerechter Anschluss und Inbetriebnahme, erforderlicher Schutzorgane, FI-/RCD-Schutzeinrichtungen und Leitungsschutzschalter, Prüfung vor Inbetriebnahme nach den einschlägigen VDE-/DGUV-Vorschriften, Kennzeichnung, Sicherung und Schutz gegen Beschädigung, Vorhaltung während der Bauzeit, Störungsbeseitigung und Unterhaltung, Rückbau und Abtransport nach Nutzungsende.</p> <p>Die Anlage ist nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere den einschlägigen DIN-VDE-Bestimmungen sowie den Vorgaben des Netzbetreibers / Auftraggebers, auszuführen. Anschlussarbeiten dürfen nur durch eine hierfür zugelassene Elektrofachkraft erfolgen.</p> <p>Vorhaltung über die gesamte Bauphase</p>			Übertrag:
		1 St	EP	GP
01.01.5	<p>Standrohr für Bauwasser</p> <p>Bauwasser-Standrohr mit geeichtem Wasserzähler zur temporären Wasserentnahme aus dem öffentlichen Trinkwassernetz / Hydranten für die Baustellenversorgung liefern bzw. beim zuständigen Versorgungsunternehmen beantragen, abholen, transportieren, betriebsbereit herstellen, während der Bauzeit vorhalten, unterhalten und nach Beendigung der Nutzung ordnungsgemäß zurückgeben.</p> <p>Einschließlich aller erforderlichen Anträge, Abstimmungen mit dem Versorgungsunternehmen, Miet- und Grundgebühren, Kationen, Anschluss- und Abmeldeformalitäten, Sicherung gegen Beschädigung, Frostschutz, Diebstahlschutz, regelmäßiger Kontrolle sowie Reinigung und Rückgabe gemäß Vorgaben des Versorgungsunternehmens.</p> <p>Die Wasserentnahme darf nur über zugelassene Armaturen</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>und nach Vorgaben des örtlichen Wasserversorgers erfolgen. Wasserverbrauch wird nach gemessenem Verbrauch über den Wasserzähler abgerechnet.</p> <p>Vorhaltung während der gesamten Bauphase.</p>			
		1 St	EP	GP
01.01.6	<p>Baustellen-WC vorhalten (Grundstandzeit 4 Wochen)</p> <p>Mobiles Baustellen-WC für die Nutzung durch die auf der Baustelle Beschäftigten liefern, aufstellen, betriebsbereit bereitstellen, während der Bauzeit vorhalten, regelmäßig reinigen, warten und nach Nutzungsende abholen.</p> <p>Ausführung als mobile WC-Kabine, wetterfest, abschließbar, mit WC-Einrichtung, Urinal soweit vorhanden, Handdesinfektion / Handwascheinrichtung, Toilettenpapierhalter und ausreichender Belüftung.</p> <p>Einschließlich:</p> <p>Anlieferung und Aufstellung an zugewiesenem Standort, betriebsbereiter Einrichtung, regelmäßiger Reinigung und Entsorgung, Nachfüllen von Verbrauchsmaterialien, Vorhaltung während der Bauzeit, Umsetzung innerhalb der Baustelle nach Anordnung des Auftraggebers, sofern erforderlich, Abholung und fachgerechte Entsorgung nach Bauende.</p> <p>Reinigungsintervall: mindestens 1 x wöchentlich, bei Bedarf bzw. starker Nutzung häufiger. Aufstellung nach Baustelleneinrichtungsplan bzw. Anweisung der Bauleitung.</p>			
		1 St	EP	GP
01.01.7	<p>Verlängerung Baustellen-WC über Grundstandzeit hinaus</p> <p>Verlängerung Baustellen-WC über Grundstandzeit hinaus</p>			
		41 Wo	EP	GP
01.01.8	<p>Erdgeschoss Meterriss erstellen</p> <p>Während der Rohbauarbeiten ist im Gebäude ein zentraler Höhenpunkt nach Angabe der Bauleitung anzulegen. In dieser Position angeboten werden alle rohbaurelevanten Einmesspunkte inkl. Meterrisse mind. 5 Stück pro Geschoss sowie mind. 1 Stück/Raum.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>Dauerhafte Erstellung von Meterrissen in allen Geschossen für die Rohbau- und Ausbauarbeiten. Alle Meterrisse sind mit Meterriss-Plaketten, Typ RS 20 & RS 21, der Fa. Rothbucher oder gleichwertig auf den Rohbau zu verdübeln und zu sichern. (Nicht bei Sichtbetonwänden - Absprache mit Bauleitung)</p> <p>Angebotenes Fabrikat: '.....'</p> <p>.</p> <p>(muss vom Bieter ausgefüllt werden!)</p> <p>Die Meterrisse sind durch den Hersteller mit folgenden Angaben zu versehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschossangabe - Höhe 1 m über FFB je Geschoss - Höhenangabe m ü. NN je Geschoss - Unterschrift, Datum, Ersteller 			
		1 psch		GP
01.01.9	<p>Bautür, Stahlblech ca. 1,26x2,51 m</p> <p>Bautür an bauseitigen Öffnungen, montieren und wieder demontieren, bestehend aus Stahlblechkonstruktion, abschließbar mit Schloss und Drückergarnitur und vorgerüstet inkl. Profilzylinder und passender Schlüssel (5 Stück)</p> <p>Inkl. Liefern und Montage OSB Platten in den Randbereichen zum vollständigen Verschluss der Rohbauöffnung</p> <p>Abm.: 1,26*2,51 = b*h</p>			
		1 St	EP	GP
01.01.10	<p>Bautür, Stahlblech ca. 1,45x2,51 m</p> <p>Bautür an bauseitigen Öffnungen, montieren und wieder demontieren, bestehend aus Stahlblechkonstruktion, abschließbar mit Schloss und Drückergarnitur und vorgerüstet inkl. Profilzylinder und passender Schlüssel (5 Stück)</p> <p>Inkl. Liefern und Montage OSB Platten in den Randbereichen zum vollständigen Verschluss der Rohbauöffnung</p> <p>Abm.: 1,45*2,51 = b*h</p>			
		1 St	EP	GP
01.01.11	<p>Erstellung eines Schnurgerüstes außerhalb der Baugrube</p> <p>Erstellung eines Schnurgerüstes außerhalb der Baugrube zur Absteckung des Gebäudes durch einen bauseits bestellten Vermessungsingenieur.</p> <p>Ausführung: Einbetonierte Holzpfosten mit horizontaler Bohlenlage über Eck, bis 20 Eckpunkten</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Übertrag:			
	Das Gerüst muss für den Zeitraum der Baumaßnahme bis Erdgeschoss standsicher erstellt und entsprechend geschützt werden, einschl. der Demontage und Abtransport nach Freigabe durch die Bauleitung.			
		1 psch		GP
Summe Bereich 01.01		Baustelleneinrichtung , Netto:		
01.02 Bereich Erdarbeiten				
01.02.1	Erdaushub der Fundamente und Aufzugsunterfahrt			
	Erdaushub der Fundamente und Aufzugsunterfahrt, Bkl. 3-5, herstellen, laden und entsorgen. (Einschl. Entsorgungsnachweis)			
	Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Rohrgräben gegen Eindringen von Niederschlagswasser zu sichern. Diese darf nicht unterbrochen werden und ist nach Beendigung der Bauleistung wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen.			
		21 m³	EP	GP
01.02.2	Rohrleitungsgraben bis DN 160 herstellen Klassen 3 bis 5			
	Leitungsgraben profilgerecht herstellen. Rohrleitungsgräben bis 1,50 m unter Ausschachtungssohle ausheben, Bkl. 3-5, Erdreich seidl. lagern, einbringen und verdichten. Überschüssiges Material der Wertung nach Wahl des AN zuführen.			
	Der Auftragnehmer verpflichtet sich, die Rohrgräben gegen Eindringen von Niederschlagswasser zu sichern. Diese darf nicht unterbrochen werden und ist nach Beendigung der Bauleistung wieder in den ursprünglichen Zustand zu versetzen.			
	Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.			
		200 lfdm	EP	GP
Summe Bereich 01.02		Erdarbeiten , Netto:		

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
01.03	Bereich Entwässerungsarbeiten			
01.03.1	KG 2000 Rohre DN 110 liefern und im Sandbett KG 2000 Rohre DN 110 liefern und im Sandbett verlegen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.	65 m	EP	GP
01.03.2	KG 2000 Bögen DN 110 liefern und einbauen. KG 2000 Bögen DN 110 liefern und einbauen.	12 St	EP	GP
01.03.3	KG 2000 Abzweige DN 110 liefern und einbauen. KG 2000 Abzweige DN 110 liefern und einbauen.	4 St	EP	GP
01.03.4	Bodendurchführung DN 110 Bodendurchführung - KG 2000 - DN 110 mit druckwasserdichter, umlaufender, thermisch verschweißter Vierstegdichtung, einseitig angeformter Steckmuffe und Deckel als Einbauhilfe, mit umlaufenden öl- und bitumenbe- ständigem Folienflansch (ca. 15 cm). Einschließlich des für die Einbindung des Folienflansches seitens der Herstellers vorgesehenen PU 50 - Kleb- und Dichtstoff. Zum Einbetonieren in die Bodenplatte, als Zulage KG 2000 - DN 100 mit Folienflansch Angebotenes Fabrikat: ‘ ‘	5 St	EP	GP
01.03.5	Muffenstopfen aus PP DN 110 Muffenstopfen aus PP wie vor beschrieben, KG2000M, DN 110	5 St	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten			
01	Titel	Erweiterung			
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
01.03.6	Reduzierstück DN 110/DN 125 Reduzierstück DN 110/DN 125				
		1 St	EP	GP	
01.03.7	Reduzierstück DN 110/DN 160 Reduzierstück DN 110/DN 160				
		1 St	EP	GP	
01.03.8	KG 2000 Rohre DN 125 liefern und im Sandbett KG 2000 Rohre DN 125 liefern und im Sandbett verlegen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.				
		50 m	EP	GP	
01.03.9	KG 2000 Bögen DN 125 liefern und einbauen. KG 2000 Bögen DN 125 liefern und einbauen.				
		5 St	EP	GP	
01.03.10	KG 2000 Abzweig DN 125/ DN 110, 45° liefern und einbauen. KG 2000 Abzweig DN 125/ DN 110, 45° liefern und einbauen.				
		8 St	EP	GP	
01.03.11	Schutzrohr DN 200 für Abwasser-Grundleitung durch Streifenfundament Bestehend aus druck- und formstabilem Schutzrohr/Futterrohr, z. B. KG-/PVC-U-, PE-HD- oder Stahlrohr, geeignet für den Einbau in Beton bzw. Erdreich. Einbau so, dass die innenliegende Abwasserleitung spannungsfrei und ohne direkte Lastübertragung aus dem Fundament geführt wird. Ausführung nach statischer Vorgabe, Entwässerungsplanung und den anerkannten Regeln der Technik. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.				
		1,3 m	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.12	KG 2000 Rohre DN 160 liefern und im Sandbett KG 2000 Rohre DN 160 liefern und im Sandbett verlegen. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.	26 m	EP	GP
01.03.13	KG 2000 Bögen DN 160 liefern und einbauen. KG 2000 Bögen DN 160 liefern und einbauen.	3 St	EP	GP
01.03.14	KG 2000 Abzweig DN 160/DN 110,45° liefern und einbauen. KG 2000 Abzweig DN 160/DN 110,45° liefern und einbauen.	4 St	EP	GP
01.03.15	KG 2000 Abzweig DN 160/DN 125,45° liefern und einbauen. KG 2000 Abzweig DN 160/DN 125,45° liefern und einbauen.	4 St	EP	GP
01.03.16	Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 160 Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 160 Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen Rohrleitung. Rohrleitung DN 160. Material = Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen. Anschluss mit Gelenkstück.	1 St	EP	GP
01.03.17	Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 125 Schachtanschluss herstellen (Zul) Rohr DN 125 Rohrleitung an Schacht anschließen, Anschluss dichten. Vergütet wird der Mehraufwand für das Herstellen des Anschlusses einschließlich eventueller Passstücke gegenüber der bis zur Innenfläche des Schachtes durchgemessenen			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	Rohrleitung. Rohrleitung DN 125. Material = Kunststoff. Schacht aus Betonfertigteilen. Anschluss mit Gelenkstück.			
		1 St	EP	GP
01.03.18	Fertigteil-Schacht herst.,m.Erdarb. BFT 4034-1/1211 Fertigteil-Schacht herst.,m.Erdarb. BFT 4034-1/1211 Fertigteil-Schacht mit Schachthals einschließlich der Öffnungen für die Rohranschlüsse herstellen. Erforderliche Auflageringe einbauen. Erdarbeiten in Boden der Klassen 3 bis 5 sowie erforderlichen Verbau ausführen. Anschluss der Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Material = Betonfertigteile nach DIN 4034-Teil 1. Steigeisen zweiläufig nach DIN 1211, 4 St/m einbauen. Schacht DU = 1000 mm. Lichte Schachttiefe über 1 bis 2,50 m. Auflager aus Beton C 8/10, 10 cm dick, herstellen. Fugendichtung 'Lastausgleichring + Gleitringdichtung' Schachtsohle mit Steinzeug-Halbschale als Durchlaufrinne, übrige Sohle aus Beton C 16/20 mit Zementglattstrich herstellen. Wasserhaltung bis zu einer Pumpenleistung von 10 m³ Fördermenge mal 5 m Förderhöhe je Stunde ausführen. Aushub der Verwertung nach Wahl des AN zuführen. Füllmaterial liefern, einbauen und verdichten. Inkl. Schachtabdeckung			
		1 St	EP	GP
01.03.19	Innenliegenden Absturz für Schmutzwasserzulauf DN 125 in Innenliegenden Absturz für Schmutzwasserzulauf DN 125 in Mischwasserschacht herstellen, zur schadlosen Überwindung der Höhendifferenz zwischen Zulaufleitung und Schachtgerinne/Mischwasserablauf. Bestehend aus Anschlussstück an Schachtwand, Fallrohr DN 125, Formstücken/Bögen, Rohrschellen und korrosionsbeständigen Befestigungen, einschließlich Anschluss an das Schachtgerinne bzw. den Ablaufbereich. Ausführung reinigungsfähig, dauerhaft stand sicher und zugänglich. Freier Absturz des Schmutzwassers in den Schacht ist nicht zulässig. Ausführung nach Entwässerungsplanung und Vorgaben des örtlichen Entwässerungsbetriebs.			
		1 St	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.03.20	Anbindung der Rohrleitung Anbindung der Rohrleitung an vorhandene Grundstücksentwässerung			
		1 psch		GP
01.03.21	Ringdränage Dränageleitung aus PVC-Stangenrohr für Gebäudedränage mit Steckmuffen und Formstücken, einschl. Filtervlies und Sickerpackung aus Kies, sowie Grabarbeiten und aller Nebenleistungen Nenngröße: DN 100 Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.			
		100 lfdm	EP	GP
01.03.22	Versickerungsgrube Dränage Versickerungsgrube Dränage ausheben und mit 5cbm Splitt verfüllen. Inkl. Flies und aller anfallenden Nebenarbeiten.			
		2 St	EP	GP
01.03.23	Dränagekontrollschacht bis ca. 1,5m DN 300 Dränagekontrollschacht bis ca. 1,5m DN 300			
		14 St	EP	GP
01.03.24	Kabelschutzrohr DN 160 für Erdverlegung liefern und verlegen Kabelschutzrohr DN 160, flexibel oder halbstarr, z. B. Kabuflex-R UV oder gleichwertig, für die Erdverlegung liefern und fachgerecht in vorbereiteten Rohrgraben verlegen. Ausführung als druckfestes Kabelschutzrohr für erdverlegte Kabel- und Leitungsanlagen, Ringsteifigkeit / Druckfestigkeit mindestens 750 N, außen gewellt, innen glatt, einschließlich Muffen, Dichtungen, Verbindungsmaterial, Richtungsänderungen im zulässigen Biegeradius und aller Nebenarbeiten. Rohrenden sind gegen Eindringen von Erdreich, Wasser und Fremdkörpern zu verschließen. Verlegung nach Herstellervorgaben, einschlägigen Normen, Kabelschutzanforderungen sowie Vorgaben des Netzbetreibers			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<p>/ Auftraggebers. Einschließlich Einziehen eines zugfesten Ziehdrahtes / Zugseils.</p> <p>Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.</p> <p>Angebotenes Fabrikat: '.....'</p>	15 m	EP	GP
01.03.25	<p>Dichtmanschette DN 160</p> <p>Mauerkragen-Set für Kabelschutzrohr DN 160, Fabrikat Fränkische, Typ 160 199 60 160 oder gleichwertig, liefern und fachgerecht gemäß Herstellervorgaben montieren. Einschließlich Spannbändern, Dichtelementen, Befestigungsmaterial, Ausrichtung, Fixierung und aller Nebenarbeiten zur wasserdichten Rohrdurchführung durch Bodenplatte / Außenwand.</p> <p>Angebotenes Fabrikat: '.....'</p>	1 St	EP	GP
01.03.26	<p>Kabelschutzrohr DN 110 für Erdverlegung liefern und verlegen</p> <p>Kabelschutzrohr DN 110, flexibel oder halbstarr, z. B. Kabuflex oder gleichwertig, für die Erdverlegung liefern und fachgerecht in vorbereiteten Rohrgraben verlegen.</p> <p>Ausführung als druckfestes Kabelschutzrohr für erdverlegte Kabel- und Leitungsanlagen, Ringsteifigkeit / Druckfestigkeit mindestens 750 N, außen gewellt, innen glatt, einschließlich Muffen, Dichtungen, Verbindungsmaterial, Richtungsänderungen im zulässigen Biegeradius und aller Nebenarbeiten.</p> <p>Rohrenden sind gegen Eindringen von Erdreich, Wasser und Fremdkörpern zu verschließen. Verlegung nach Herstellervorgaben, einschlägigen Normen, Kabelschutzanforderungen sowie Vorgaben des Netzbetreibers / Auftraggebers. Einschließlich Einziehen eines zugfesten Ziehdrahtes / Zugseils.</p>			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlich ausgeführter und aufgemessener Länge.			Übertrag:
	Angebotenes Fabrikat: '.....'			
		60 m	EP	GP
01.03.27	Dichtmanschette DN 110 Mauerkragen-Set für Kabelschutzrohr DN 110, Fabrikat Fränkische, Typ 110 199 60 110 oder gleichwertig, liefern und fachgerecht gemäß Herstellervorgaben montieren. Einschließlich Spannbändern, Dichtelementen, Befestigungsmaterial, Ausrichtung, Fixierung und aller Nebenarbeiten zur wasserdichten Rohrdurchführung durch Bodenplatte / Außenwand. Angebotenes Fabrikat: '.....'			
		4 St	EP	GP
01.03.28	Dichtigkeitsprüfung Entwässerungsrohrleitung auf Dichtheit nach DIN EN 1610 prüfen. Erforderliche Verankerungen und Rohrverschlüsse herstellen und beseitigen. Notwendigen Füllstoff liefern und ableiten. Prüfung nach Wahl des AN.			
		1 psh	EP	GP
Summe Bereich 01.03		Entwässerungsarbeiten , Netto:		
01.04 Bereich Mauerwerksarbeiten				
01.04.1	Planziegel T8 36,5 cm, unverfüllt Leichtlochziegel-Mauerwerk der monolithischen Außenwand aus porierten Hochlochziegeln im Planziegelsystem; Wanddicke d: 36,5 cm; Wärmeleitfähigkeit λ: 0,08 W/mK; Rohdichteklasse: 0,60; Druckfestigkeitsklasse: 6; char. Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k = 2,3 \text{ MN/m}^2$; nach Zulassung Z-17.1-1085; Format: 12 DF; Poroton-Dünnbettmörtel, beim Planziegelsystem bereits im Lieferumfang enthalten, vollflächig deckelnd aufgetragen			
- Fortsetzung auf nächster Seite -				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Übertrag:</p> <p>(VD-System); Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt;</p> <p>Ziegelformat LxBxH : 24,8x36,5x24,9 cm Format 12 DF Rohdichtklasse : 0,60 Mauerwerksdruckfestigkeit fk: 2,3 MN/m² Druckfestigkeitsklasse: 6 Wärmeleitfähigkeit lambda = 0,08 W/mK Einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel herstellen. Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt Der Preis schließt ein: Das Anlegen aller Mauern nach dem Plan 1: 50 bzw. Detailzeichnungen. Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung bzw. Angabe des Architekten herstellen.</p> <p>Angebotenes Fabrikat/Hersteller: '.....'</p>			
		140 m²	EP	GP
01.04.2	Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Überdeckung. Breite bis ca. 4,76 m im Lichten.			
		42 m²	EP	GP
01.04.3	Mauerwerkslaibungen der Wandöffnungen abdecken Mauerwerkslaibungen in einer Breite von 36,5 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen			
		43 lfdm	EP	GP
01.04.4	Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Breite von 36,5 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen mit 500er Bit-Pappe abdecken.			
		12 lfdm	EP	GP
	Übertrag:			

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
Übertrag:				
01.04.5	<p>Planziegel T18 24,0 cm, unverfüllt für mehrschaliges Außenmauerwerk</p> <p>Leichtlochziegel-Mauerwerk der Innenschale des zweischaligen Mauerwerkes inkl. Luftschichtanker mit Klemm- und Abtropfscheiben. Wanddicke d: 24,0 cm; Wärmeleitfähigkeit λ: 0,18 W/mK; Rohdichteklasse: 0,80; Druckfestigkeitsklasse: 8; char. Mauerwerksdruckfestigkeit $f_k = 3,7 \text{ MN/m}^2$; nach Zulassung Z-17.1-678; Format: 12 DF; Poroton-Dünnbettmörtel Typ MIV, beim Planziegelsystem bereits im Lieferumfang enthalten, vollflächig deckelnd aufgetragen (VD-System); Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt;</p> <p>Ziegelformat LxBxH : 37,3x24,0x24,9 cm Format 12 DF Rohdichteklasse : 0,80 Mauerwerksdruckfestigkeit f_k: 3,7 MN/m² Druckfestigkeitsklasse: 8 Wärmeleitfähigkeit $\lambda = 0,18 \text{ W/mK}$ Einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel herstellen. Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt Der Preis schließt ein: Das Anlegen aller Mauern nach dem Plan 1: 50 bzw. Detailzeichnungen. Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung bzw. Angabe des Architekten herstellen.</p> <p>Angebotenes Fabrikat/Hersteller: '.....'</p>			
		70 m ²	EP	GP
01.04.6	<p>Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne</p> <p>Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Überdeckung. Breite bis ca. 4,76 m im Lichten.</p>			
		57 m ²	EP	GP
01.04.7	<p>Mauerwerkslaibungen der Wandöffnungen in einer</p> <p>Mauerwerkslaibungen in einer Breite von 24,00 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen</p>			
		30 lfdm	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.8	Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Breite von 24,00 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen mit 500er Bit-Pappe abdecken.			
		20 lfdm	EP	GP
01.04.9	Planziegel HLZ 24,00 cm Innenmauerwerk, unverfüllt Hochlochziegel-Mauerwerk der tragenden Innenwand; der Hintermauerung des zweischaligen Mauerwerkes inkl. Luftschichtanker mit Klemm- und Abtropfscheiben. Wärmeleitfähigkeit λ : 0,50 W/mK; Rohdichteklasse: 1,2; Druckfestigkeitsklasse: 20; char. Mauerwerksdruckfestigkeit f_k = 8,5 MN/m ² ; nach Zulassung Z-17.1-1108; Format: 12 DF; Poroton-Dünnbettmörtel, beim Planziegelsystem bereits im Lieferumfang enthalten, vollflächig deckelnd aufgetragen (VD-System) oder im Tauchverfahren; Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt; Ziegelformat LxBxH : 37,3x24,0x24,9 cm Format 12 DF Rohdichteklasse : 1,2 Mauerwerksdruckfestigkeit f_k : 8,5 MN/m ² Druckfestigkeitsklasse: 20 Wärmeleitfähigkeit λ = 0,50 W/mK Einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel herstellen. Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt Der Preis schließt ein: Das Anlegen aller Mauern nach dem Plan 1: 50 bzw. Detailzeichnungen. Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung bzw. Angabe des Architekten herstellen. Angebotenes Fabrikat/Hersteller: '.....'			
		230 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.10	Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Überdeckung. Breite bis ca. 2,45 m im Lichten.			
		39 m²	EP	GP
01.04.11	Zulage Mauern im Bogen Zulage Mauern im Bogen			
		7 m²	EP	GP
01.04.12	Planfüllziegel PFZ 24,00 cm, zur Betonfüllung Planfüllziegel-Mauerwerk 24,0 cm der tragenden Innenwand. Rohdichteklasse: 2,0 (bauseits gefüllt mit Beton); Druckfestigkeitsklasse: 12; char. Mauerwerksdruckfestigkeit f_k = 5,8 MN/m²; nach Zulassung Z-17.1-537; Format: 12 DF; Poroton-Dünnbettmörtel, beim Planziegelsystem bereits im Lieferumfang enthalten, Mörtelauftrag im konventionellen Roll- oder Tauchverfahren; Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt; Planfüllziegel vor dem Betonieren innenseitig vornässen, geschosshoch ohne Rütteln mit Fließbeton (Konsistenz F4 oder F5, Festigkeitsklasse C12/15 bei Anforderungen an den Brandschutz C20/25) verfüllen. Ziegelformat LxBxH : 37,3x24,0x24,9 cm Format 12 DF Rohdichteklasse : 2,0 Mauerwerksdruckfestigkeit f_k : 5,8 MN/m² Druckfestigkeitsklasse: 12 Wärmeleitfähigkeit λ = 0,96 W/mK Einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel herstellen. Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt Der Preis schließt ein: Das Anlegen aller Mauern nach dem Plan 1: 50 bzw. Detailzeichnungen. Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung bzw. Angabe des Architekten herstellen. Angebotenes Fabrikat/Hersteller: '.....'			
		40 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.04.13	<p>Poroton HLZ 11,5 cm, unverfüllt</p> <p>Hochlochziegel-Mauerwerk der Innenwand. Wärmeleitfähigkeit λ: 0,39 W/mK; Rohdichteklasse: 0,8; Druckfestigkeitsklasse: 8; char. Mauerwerksdruckfestigkeit fk = 3,7 MN/m²; nach Zulassung Z-17.1-868; Format: 8 DF; Poroton-Dünnbettmörtel, beim Planziegelsystem bereits im Lieferumfang enthalten, im Tauchverfahren; Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt;</p> <p>Ziegelformat LxBxH : 49,8x11,5x24,9 cm Format 8 DF Rohdichteklasse : 0,8 Mauerwerksdruckfestigkeit fk: 3,7 MN/m2 Druckfestigkeitsklasse: 8 Wärmeleitfähigkeit lambda = 0,39 W/mK Einschließlich erforderlicher Ergänzungs- und Ausgleichsziegel herstellen. Stoßfuge: unvermörtelt, verzahnt Der Preis schließt ein: Das Anlegen aller Mauern nach dem Plan 1: 50 bzw. Detailzeichnungen. Mauerwerk in allen Geschossen lot- und fluchtgerecht nach Zeichnung bzw. Angabe des Architekten herstellen.</p> <p>Angebotenes Fabrikat/Hersteller: '.....'</p>			
		11 qm	EP	GP
01.04.14	<p>im vg. Mauerwerk anlegen, ohne</p> <p>Öffnungen im vg. Mauerwerk anlegen, ohne Überdeckung.</p>			
		2,5 m²	EP	GP
01.04.15	<p>Gleitlager unterhalb der Betondecke herstellen</p> <p>Gleitlager aus 500er Pappe unterhalb Geschossdecke herstellen.</p>			
		100 m²	EP	GP
Summe Bereich 01.04				
		Mauerwerksarbeiten , Netto:		
01.05 Bereich Stahlbeton				

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.05	Bereich	Stahlbeton		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.1	Beton C 25/30 Wu der Streifenfundamente liefern, einbringen und verdichten, d =55,00 cm			
	Beton C 25/30 Wu der Streifenfundamente liefern, einbringen und verdichten, d =55,00 cm			
		10 m³	EP	GP
01.05.2	Sauberkeitsschicht unter Fundamente und Aufzugsunterfahrt Sauberkeitsschicht unter Fundamente			
	Sauberkeitsschicht ca. 10 cm stark aus Beton Mindestfestigkeitsklasse C 12/15 unter Fundamenten auf Kiesfilter herstellen. Die Oberfläche der Sauberkeitsschicht darf keine Grate, Versätze oder Wellen enthalten und ist maschinell zu glatten. Aufmaß tatsächliche Plattengrundfläche. Schalungsanteile werden nicht besonders vergütet.			
		25 m²	EP	GP
01.05.3	Druckfeste Dämmung 16,00 cm WLG 040			
	unterhalb der Aufzugssohle und der Bodenplatte im Randdämmbereich liefern und fachgerecht verlegen			
		22 m²	EP	GP
01.05.4	Styrodurplatten (im Erdreich liegende Aufzugsaußenwände)			
	16,00 cm WLG 040 liefern und fachgerecht verlegen.			
		9 m²	EP	GP
01.05.5	Bodenplatte Aufzugsunterfahrt Stahlbeton, d=25 cm C25/30 Wu			
	herstellen, Stahl wird unter gesonderter Position abgerechnet. Gründungsplatte: h=25,00 cm			
		6 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.05	Bereich	Stahlbeton		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.6	Stb.-Wand Aufzugsunterfahrt d = 30 cm C25/30 Wu Stahlbetonwand in Ortbeton lot- und fluchtrecht nach Plan und Statik herstellen, einschließlich Schalung, Betonlieferung, Einbringen, Verdichten, Nachbehandlung, Ausschalen. Stahl wird unter gesonderter Position abgerechnet.	6 m²	EP	GP
01.05.7	Gerüstschuhe für Aufzugsschacht für die auftretenden Belastungen, Baumaterial, Personen und Werkzeug, ausgelegt. Schachtabmessung 1,80 m x 1,60 m Einbau der Montagegerüste gemäß Detailpläne für Montagegerüste vom Aufzugsanlagenbauer. Lastklassen und Lastannahmen Die Jochträgerabstände der Traghölzer müssen die statischen Belange in Abhängigkeit von den geforderten Lastklassen nach DIN 4420 Arbeits- und Schutzgerüste und DIN EN 12811-1 berücksichtigen. Auflager und Beläge Quer- und Längsriegel von Montagegerüsten sind durch Verkeilen oder Vernageln im Bereich des Auflagers gegen Verschieben, Kippen und Abheben zu sichern. Der Einbau von Gerüstschuhen oder -bügeln muss entsprechend der Einbauanleitung des Herstellers erfolgen. Hierfür dürfen nur solche Gerüstschuhe oder -bügel verwendet werden, für die eine zulässige Tragfähigkeit in der jeweils erforderlichen Lastklasse nachgewiesen wurde. Die Zugangsöffnung zum Aufzugsschacht mindestens durch einen dreiteiligen Seitenschutz sichern. Der statischer Nachweis für die Konstruktion ist der Bauleitung vorzulegen.	6 St	EP	GP
01.05.8	Bodenkonstruktion in den Aufzugsschacht der Vorp. Bodenkonstruktion in den Aufzugsschacht der Vorp. einbauen	3 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.05	Bereich	Stahlbeton		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.9	Dichtband liefern und im Anschluß Stb.-Wände - Dichtband liefern und im Anschluß Stb.-Wände -			
		27 lfdm	EP	GP
01.05.10	Wasserdichtstopfen liefern und in die Spannhohre Wasserdichtstopfen liefern und in die Spannhohre einbauen.			
		20 St	EP	GP
01.05.11	Schotterplanum prüfen Das Schotterplanum wird durch den Tiefbauer höhen- und profilgerecht hergestellt. Der Rohbauunternehmer hat das Planum vor Beginn seiner Arbeiten zu prüfen und zu übernehmen. Erforderliche Nacharbeiten infolge mangelhafter Vorleistung des Tiefbauers sind vor Ausführung anzuzeigen und werden gesondert geregelt.			
		440 m²	EP	GP
01.05.12	Trenn- Gleitfolie aus PE 200 liefern und 2-lagig verlegen Trenn- Gleitfolie aus PE 200 liefern und 2-lagig verlegen			
		440 m²	EP	GP
01.05.13	Beton C 25/30 Wu der Bodenplatte liefern, einbringen und verdichten, d =25,00 cm Beton C 25/30 Wu der Bodenplatte liefern, einbringen und verdichten, d = 25,00 cm			
		440 m²	EP	GP
01.05.14	Schalung der Sohle herstellen, h= 25,00 cm Schalung der Sohle herstellen, h= 25,00 cm			
		24 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.05	Bereich	Stahlbeton		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.15	Seitliche Dämmung im Sohlenbereich, h = 25,00 cm Perimeterdämmung d=10,00 cm WLG 040 liefern und fachgerecht verlegen			
		93 lfdm	EP	GP
01.05.16	Stb.-Aussteifungssäulen im Außenmauerwerk Stb.-Aussteifungssäulen im Außenmauerwerk b/h = 24/34 cm (C20/25) lt. Statik inkl. Schalung. Bewehrung wird in gesonderter Position abgerechnet.			
		11 St	EP	GP
01.05.17	Stb.-Aussteifungssäulen im Außenmauerwerk Stb.-Aussteifungssäulen im Außenmauerwerk b/h = 24/36,5 cm (C20/25) lt. Statik inkl. Schalung. Bewehrung wird in gesonderter Position abgerechnet.			
		1 St	EP	GP
01.05.18	Stb.-Innenwand Aufzugswand, d = 30 cm C20/25 Stahlbetonwand inkl. Unterzüge in Ortbeton lot- und fluchtrecht nach Plan und Statik herstellen, einschließlich Schalung, Betonlieferung, Einbringen, Verdichten, Nachbehandlung, Ausschalen. Stahl wird unter gesonderter Position abgerechnet.			
		35 m²	EP	GP
01.05.19	Öffnungen in zuvorg. Stb.-Wand herstellen. Öffnungen in zuvorg. Stb.-Wand herstellen.			
		4 m²	EP	GP
01.05.20	Stb.-Deckenplatte aus teilverfertigten Filigranplatten und Aufbeton C 25/30 herstellen, d = 24 cm. Die Fertigteilplatten sind einschl. der erforderlichen Verbundbewehrung, Gitterträger und eventuellen Schubzulagen anzubieten. Einschl. Herstellen von Aussparungen (inkl. Abdeckung) und Absätzen, Unterseite völlig eben und waagrecht. Bewehrung			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten			
01	Titel	Erweiterung			
01.05	Bereich	Stahlbeton			
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)	
				Übertrag:	
	gemäß statischer Berechnung, wird entsprechend Stahlliste abgerechnet.				
		440 m²	EP	GP	
01.05.21	Abschalung der Decke herstellen, h= 24,00 cm Abschalung der Decke herstellen, h= 24,00 cm				
		23 m²	EP	GP	
01.05.22	Seitliche Dämmung im Deckenbereich, h = 24,00 cm Styrodurplatten d=12,50 cm WLG 035 liefern und fachgerecht verlegen				
		93 lfdm	EP	GP	
01.05.23	Zulage für Aussparung in Stb.-Decke, für Lichtkuppel nur herstellen Grösse: 100/100 cm Deckenstärke: 24 cm				
		1 St	EP	GP	
01.05.24	Zulage für Aussparung in Stb.-Decke, für Aufzugsschacht nur herstellen Grösse: 160/180 cm Deckenstärke: 24 cm				
		1 St	EP	GP	
01.05.25	Beton C 25/30 der Stb.-Stürze, - unterzüge etc. Beton C 25/30 der Stb.-Stürze, - unterzüge etc. liefern, einbringen und verdichten, ohne Stahl und Schalung.				
		7 m³	EP	GP	
01.05.26	Dämmung der Betonbauteile wie vor beschrieben EPS d= 12,00 cm WLG 035				
		3,3 m²	EP	GP	
				Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.05	Bereich	Stahlbeton		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.05.27	Schalung der Betonbauteile wie vor beschrieben Schalung der Betonbauteile wie vor beschrieben, lot- und fluchtrecht nach Zeichnung und Angabe der Bauleitung herstellen.			
		73 m²	EP	GP
01.05.28	Attikaaufkantung d= 24cm aus Beton C 25/30 Attikaaufkantung d= 24cm aus Beton C 25/30 herstellen, Stahl wird unter gesonderter Position abgerechnet.			
		12 m³	EP	GP
01.05.29	Schalung der Attika h = 50,00 cm herstellen Schalung der Attika h = 50,00 cm herstellen			
		46,5 m²	EP	GP
01.05.30	Betonpumpe zum Fördern und Einbringen des Betons für die Betonpumpe zum Fördern und Einbringen des Betons für die Geschossdecke über Erdgeschoss, Ausführung als Halbfertigteildecke mit Ortbetonergänzung, liefern, aufstellen, betreiben und nach Abschluss der Betonage wieder abbauen. Die Betonpumpe ist entsprechend Förderhöhe, Förderweite, Betonmenge und örtlichen Gegebenheiten ausreichend zu dimensionieren. Aufstellflächen, Zufahrten und Sicherheitsbereiche sind vor Ausführung zu prüfen und während der Arbeiten verkehrssicher zu halten.			
		110 m³	EP	GP
01.05.31	Stabstahl B500A gem. Statik liefern, schneiden, Stabstahl B500A gem. Statik liefern, schneiden, biegen und verlegen.			
		4.526,49 kg	EP	GP
01.05.32	Baustahlgewebematten Q257A liefern, Baustahlgewebematten Q257A liefern, schneiden, biegen und verlegen.			
		233,97 kg	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten			
01	Titel	Erweiterung			
01.05	Bereich	Stahlbeton			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
01.05.33	Baustahlgewebematten Q424A liefern, Baustahlgewebematten Q424A liefern, schneiden, biegen und verlegen.		6.423,27 kg	EP	GP
01.05.34	Baustahlgewebematten Q335A liefern, Baustahlgewebematten Q335A liefern, schneiden, biegen und verlegen.		2.947,67 kg	EP	GP
01.05.35	Baustahlgewebematten R188A liefern, Baustahlgewebematten R188A liefern, schneiden, biegen und verlegen.		422,19 kg	EP	GP
01.05.36	Baustahlgewebematten und Rippentorstahl in den Baustahlgewebematten und Rippentorstahl in den Filigrandeckenplatten liefern, schneiden, biegen und verlegen.		6.500 kg	EP	GP
Summe Bereich 01.05			Stahlbeton , Netto:		
01.06 Bereich Abdichtungsarbeiten					
01.06.1	Senkrechte Abdichtung Senkrechte äußere Abdichtung gegen kurzzeitig drückendes Wasser (Grundwasser) mit einer hochflexiblen Kunststoff- Bitumen-Dickbeschichtung nach Herstellervorschrift aufbringen. Für alle trockenen und feuchten Untergründe geeignet, hochflexibel, dehnfähig, rißüberbrückend und wurzelfest nach DIN 4062, Einhaltung der Rißüberbrückung nach DIN 18533, Teil 1 bis 3, Aufbringung auf Stahlbetonwänden einschließlich Reinigen des Untergrundes von Staub, Anstrichen und Betongraten, sowie dem Voranstrich mit einer lösungsmittelfreien Bitumenemulsion. Die Isolierung vor der Verfüllung der Arbeitsräume die nur auf ausdrückliche Anweisung der Bauleitung				
- Fortsetzung auf nächster Seite -					Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.06	Bereich	Abdichtungsarbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	vorgenommen werden darf, ist von der Bauleitung abnehmen zu lassen. (nicht unterkellelter Bereich) Angebotenes Fabrikat: '.....' (vom Bieter einzutragen)			
		60 m²	EP	GP
01.06.2	Zulage Gewebeeinlage Zulage zu den Vorpositionen für das Verstärken der Abdichtungsschicht durch eine Glasseidengewebeeinlage, Überlappungen bleiben bei der Abdichtung unberücksichtigt.			
		60 m²	EP	GP
01.06.3	Waagerechte Isolierung aus 500er Pappe herstellen. Waagerechte Isolierung aus 500er Pappe herstellen.			
		100 m²	EP	GP
Summe Bereich 01.06				
			Abdichtungsarbeiten , Netto:	.....
01.07 Bereich	Stundenlohn- und zusätzliche Arbeiten			
01.07.1	Polierstunden Polierstunden			
		100 Std	EP	GP
01.07.2	Facharbeiter Facharbeiter			
		100 Std	EP	GP
01.07.3	Stunden Bagger bis 150 KW inkl. Fahrer Stunden Bagger bis 150 KW inkl. Fahrer			
		20 Std	EP	GP
01.07.4	Stunden Minibagger inkl. Fahrer Stunden Minibagger inkl. Fahrer			
		20 Std	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.07	Bereich	Stundenlohn- und zusätzliche Arbeiten		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.07.5	Stunden LKW 16 to inkl. Fahrer			
	Stunden LKW 16 to inkl. Fahrer			
		20 Std	EP	GP
Summe Bereich 01.07		Stundenlohn- und zusätzliche Arbeiten , Netto:		
01.08	Bereich	Bearbeiten Bestand		
01.08.1	Staubwand			
	Mieten, aufstellen und vorhalten einer Staubschutzwand. Raumhöhe bis 3,00 m mit Unterkonstruktion und vollflächiger Bespannung mit PE-Folie, einschl. der späteren Demontage und Entsorgung. Vorhaltung während der Abbruchphase			
		5 m²	EP	GP
01.08.2	Prüfung Fenstersturz gem. Statik Pos. 105			
	Prüfung Fenstersturz gem. Statik Pos. 105			
		1 Std	EP	GP
01.08.3	Ausbau und Entsorgung Fenster Pos. F20 ca. 3,24 x 1,665 m inkl. Fensterbank			
	Ausbau und Entsorgung Fenster Pos. F20 ca. 3,24 x 1,665 m inkl. Fensterbank			
		1 St	EP	GP
01.08.4	Ausbau und Entsorgung vorh. Stahlumfassungszarge inkl. Türblätter			
	Ausbau und Entsorgung vorh. Stahlumfassungszarge inkl. Türblätter			
		2 St	EP	GP
01.08.5	EPS inkl. Putz d= ca. 12,00 cm rückbauen und fachgerecht entsorgen			
	EPS inkl. Putz d= ca. 12,00 cm rückbauen und fachgerecht entsorgen			
		9,5 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.08	Bereich	Bearbeiten Bestand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.6	Abbruch Wandfläche d=11,5 cm Innenmauerwerk Wandinnenfläche im Innenbereich einschließlich vorhandenem Wandbelag vollständig abbrechen, lösen, aufnehmen und entsorgen.			
		9,5 m²	EP	GP
01.08.7	Erneuerung der Dämmschicht an ehem. Fensteröffnung Lehrerzimmer Erneuerung der Dämmschicht an ehem. Fensteröffnung Lehrerzimmer, EPS d= 12,00 cm WLG 035			
		9,5 m²	EP	GP
01.08.8	Mauerwerkslaibungen der Wandöffnungen abdecken Mauerwerkslaibungen in einer Breite von 36,5 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen			
		3,2 lfdm	EP	GP
01.08.9	Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Mauerwerksbrüstungen der Fensteröffnungen in einer Breite von 36,5 cm mit einem Glattstrich aus LM versehen mit 500er Bit-Pappe abdecken.			
		5,75 lfdm	EP	GP
01.08.10	Abbruch Wandfläche Innenmauerwerk, d=24,0cm Wandinnenfläche im Innenbereich einschließlich vorhandenem Wandbelag vollständig abbrechen, lösen, aufnehmen und entsorgen.			
		10 m²	EP	GP
01.08.11	Abbruch Wandfläche Außenmauerwerk, d = 36,5 cm Wandfläche einschließlich vorhandenem Wandbelag im Innenbereich vollständig abbrechen, lösen, aufnehmen und entsorgen.			
		10 m²	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
01	Titel	Erweiterung		
01.08	Bereich	Bearbeiten Bestand		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
01.08.12	Schließen Wandöffnung Lehrküche, d= 24,00 cm Schließen Wandöffnung Lehrküche, d= 24,00 cm			
		2 m²	EP	GP
01.08.13	Schließen Wandöffnung Lehrerzimmer + ehem. Vorrat Schließen Wandöffnung Lehrerzimmer + ehem. Vorrat			
		12 qm	EP	GP
01.08.14	Stahlträger HEA 240; S 235 gem. Statik Pos. 103 Stahlträger über Fenstersturz, Länge gem. Statik ca. 6,20 m liefern und fachgerecht montieren.			
		1 St	EP	GP
Summe Bereich 01.08		Bearbeiten Bestand , Netto:		
Summe Titel 01		Erweiterung , Netto:		
		zzgl. MwSt. (19,0 %):		
		Gesamtsumme, Brutto:		

LV-Zusammenfassung

Anbau Franziskusschule (3010)

03	LV	Rohbauarbeiten		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Erweiterung	15	.....
01.01	Bereich	Baustelleneinrichtung	15	.....
01.02	Bereich	Erdarbeiten	20	.....
01.03	Bereich	Entwässerungsarbeiten	21	.....
01.04	Bereich	Mauerwerksarbeiten	27	.....
01.05	Bereich	Stahlbeton	33	.....
01.06	Bereich	Abdichtungsarbeiten	39	.....
01.07	Bereich	Stundenlohn- und zusätzliche Arbeiten	40	.....
01.08	Bereich	Bearbeiten Bestand	41	.....
Summe LV 03 Rohbauarbeiten				
			Angebotssumme, Netto:	EUR
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR
..... Anbieter - Unterschrift			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR <u>.....</u>